



KLASSIK

KONZERTE 2017



THEATERFORUM



Pavel Haas Quartet © Marco Borggreve

VORWORT

Liebe Musikfreunde des bosco, auch im 19. Jahr des Klassikforums und in Fortsetzung der letzten hochkarätigen Konzertsaison treten wieder Weltklasseinterpreten aus Europa und vor allem den USA bei uns auf. Das sind das renommierte amerikanische Parker Quartet, das Kölner Minguet Quartett und das tschechische Pavel Haas Quartet, das kürzlich von der SZ mit dem Urteil Weltspitze geadelt wurde. Alle drei Streichquartette haben jeweils Verstärkung eingeladen, die Bratschenstars Kim Kashkashian (USA) und Gérard Caussé (Frankreich) sowie den Klaviervirtuosen Boris Giltburg, die das Dvořák-Streichquintett op. 97, das Brahms Streichquintett op. 111 und das Klavierquintett von Brahms op. 105 mit zur Auf-führung bringen. Drei herausragende Werke der Musikk-literatur! Zwei außergewöhnliche Pianistinnen – Yulianna Avdeeva und Anna Vinnitskaya aus Russland – interpretieren Sonaten u.a. von Beethoven, Brahms und Prokofjew. Der ungarische Cellist László Fenyő zusammen mit der ARD-Preisträgerin Marianna Shirinyan am Klavier und die 33-jährige amerikanische Cellistin Alisa Weilerstein (als Yo-Yo Mas Erbin bereits benannt) mit dem ebenfalls amerikanischen Pianisten Jnon Barnaton bestreiten zwei Celloabende. Die erst 22-jährige Geigerin Caroline Goulding aus den USA spielt mit ihrer gleichaltrigen deutsch-griechischen Klavierpart-nerin Danae Dörken Werke von Schumann, Enescu und Elgar,

die wir in den Konzerten des Klassikforums in Gauting noch nicht gehört haben. Zum 19. Mal geben sich Solisten der Berliner Philharmoniker bei uns die Ehre und bringen uns wieder aus Berlin ein attraktives Programm mit Mozart, Mendelssohn und Debussy. Ebenfalls aus Berlin kommt das Counterpoint Bläserensemble, dem unter anderen auch der Sohn von Sir Simon Rattle angehört. Sie haben u.a. eine Bearbeitung von Strawinskys Frühlingsweihe im Gepäck! Ganz gespannt dürfen wir auf unser traditionelles ARD-Preis-trägerfestival sein, nachdem die Sieger des Streichquartett-Wettbewerbs 2016 dabei sein werden. Zur Weihnachtszeit haben wir die ECHO-Preisträger des letzten Jahres, die Gruppe NeoBarock eingeladen, Werke aus der Barockzeit mit Cembalobegleitung zu spielen, was ein sinnliches, musikalisches Feuerwerk ohne einen einzigen Takt Langeweile verspricht. Wie übrigens alle anderen Konzerte des Jahres 2017 auch.

Ich wünsche Ihnen einmal mehr viel Vergnügen und beste Unterhaltung im Sinne der Musik als Seelennahrung mit den 12 Meisterkonzerten. Bleiben Sie uns weiterhin treu.

Rainer A. Köhler, künstlerischer Leiter des Klassikforums



PARKER QUARTET & KIM KASHKASHIAN, Viola

Das 2002 gegründete Parker Quartet – Gewinner des Grammy Awards – konnte sich rasch als herausragendes Quartett seiner Generation etablieren. Die New York Times feierte es als „etwas Außergewöhnliches“ und der Boston Globe lobt seinen „warmen und sanft verwobenen Ton und die genaue Aufmerksamkeit bei Details in der Balance und Phrasierung“. Als Gewinnerin des Grammy Awards 2013 für das „Best Classical Instrumental Solo Album“ gilt Kim Kashkashian international als eine der führenden Bratschistinnen und war Teil eines einzigartigen Quartettprojekts gemeinsam mit Daniel Phillips, Gidon Kremer und Yo-Yo Ma.

DANIEL CHONG, Violine
YING XUE, Violine
JESSICA BODNER, Viola
KEE-HYUN KIM, Violoncello

HAYDN Streichquartett Nr. 2 D-Dur op. 71 Hob III: 70
BRITTEN Streichquartett Nr. 2 C-Dur op. 36
DVOŘÁK Streichquintett Es-Dur op. 97

So 15.01.2017 | 20:00 | Eintritt € 30, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016



MINGUET QUARTETT & GÉRARD CAUSSÉ, Viola

Das Minguet Quartett zählt heute zu den international gefragtesten Streichquartetten und gastiert in allen großen Konzertsälen der Welt, wobei seine so leidenschaftlichen wie intelligenten Interpretationen für begeisternde Hörerfahrungen sorgen – „denn die Klang- und Ausdrucksfreude, mit der das Ensemble die Werke zur Sprache bringt, belebt noch das kleinste Detail“ (FAZ). Frankreichs führender Bratschist Gérard Caussé wird weltweit als einer der großen Viola-Interpreten gehandelt. Er ist einer der wenigen seit Primrose, die die Viola zu einem Soloinstrument im eigentlichen Sinne gemacht haben.

ULRICH ISFORT, Violine
ANNETTE REISINGER, Violine
AROA SORIN, Viola
MATTHIAS DIENER, Violoncello

MOZART Streichquintett C-Dur KV 515
LIGETI Streichquartett Nr. 1 „Métamorphoses nocturnes“
BRAHMS Streichquintett G-Dur op. 111

Fr 10.02.2017 | 20:00 | Eintritt € 30, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016





© Marco Borggreve

LÁSZLÓ FENYŐ, Violoncello & MARIANNA SHIRINYAN, Klavier

In den letzten Jahren konzertierte László Fenyő auf bedeutenden Podien wie dem Concertgebouw Amsterdam, der Wigmore Hall London oder dem Münchener Gasteig und tourt regelmäßig mit den führenden Sinfonieorchestern aus Europa und Asien. Er tritt regelmäßig unter der Leitung von Krzysztof Penderecki auf und pflegt mit diesem eine intensive Zusammenarbeit. Als Marianna Shirinyan im Jahr 2006 beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München gleich fünf Preise erhielt, begann für sie eine steile Karriere als Solistin und Kammermusikerin. Ihre Debüt-CD »Il Viaggio« und eine weitere CD zusammen mit den Copenhagen Philharmonic erhielten hervorragende Kritiken. Im bosco konnten wir sie bereits beim Schostakowitsch-Projekt am 17.09.2016 als hervorragende Pianistin bewundern.

BACH – KODÁLY Drei Choralvorspiele
BEETHOVEN Sonate für Violoncello Nr. 4 in C-Dur op. 102
BARTÓK Rhapsody Nr. 1 Sz 86
BACH Gambensonate in G-Dur, BWV 1027
BRAHMS Cello Sonate in F-Dur op. 99

Fr 10.03.2017 | 20:00 | Eintritt € 25, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016



© Nikolaj Lund

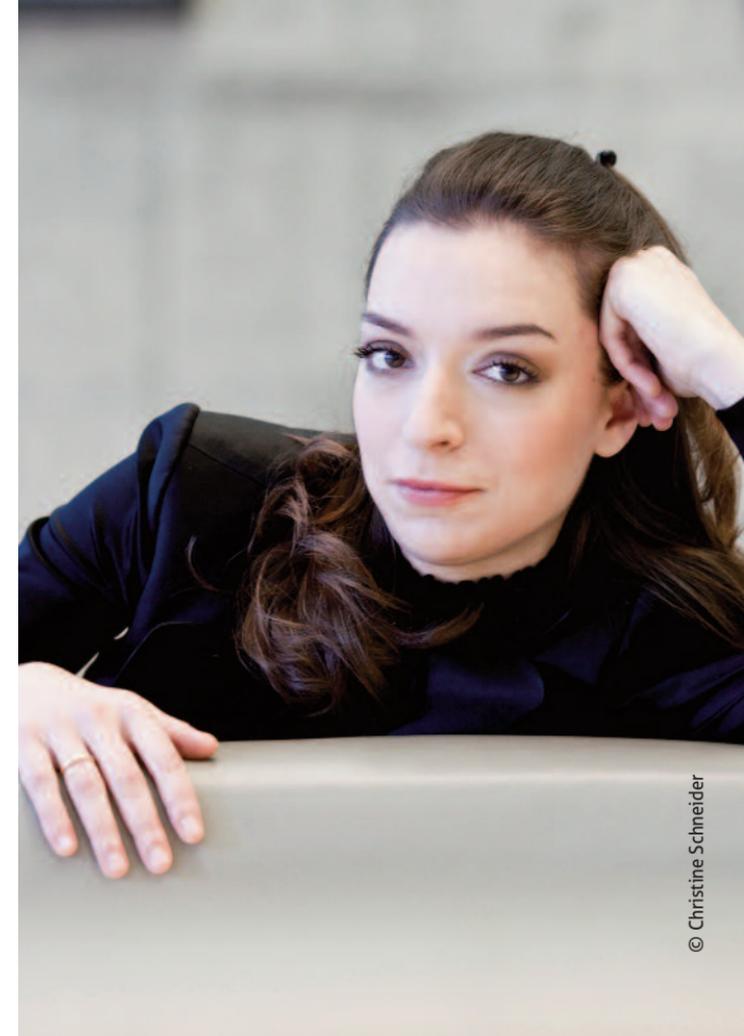
YULIANNA AVDEEVA, Klavier

She's able to "let the music breathe". FINANCIAL TIMES 2011
Eine Vollblut-Pianistin, die aufhorchen lässt. BR-KLASSIK 2014

Mit dem Gewinn des prestigeträchtigen Internationalen Chopin-Wettbewerbs wurde 2010 das Jahr des internationalen Durchbruchs für Yulianna Avdeeva und ebnete ihr den Weg zu ihrer heutigen Weltklasse-Karriere. Dank ihrer außerordentlichen künstlerischen Präsenz und vollendetem musikalischen Können behauptet sie einen souveränen Spitzenplatz in der Musikszene ihrer Generation.

BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 27 in e-Moll op. 90
BEETHOVEN 32 Variationen über ein eigenes Thema in c-Moll, WoO. 80
BEETHOVEN Klaviersonate Nr. 26 in Es-Dur op 81a „Les Adieux“
LISZT Die Trauer-Gondel (La lugubre gondola)
LISZT Unstern! Sinistre, disastro, für Klavier S 208
LISZT R.W. Venezia S 201
LISZT Klaviersonate in h-Moll S 178

Do 23.03.2017 | 20:00 | Eintritt € 25, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016



© Christine Schneider



CAROLINE GOULDING, Violine & DANAE DÖRKEN, Klavier

Nur wenige Künstler schaffen es, bereits in jungen Jahren sowohl in den USA als auch in Europa gleichermaßen erfolgreich zu sein. Der erst 24-jährigen amerikanischen Geigerin Caroline Goulding ist es gelungen, seit einem Jahrzehnt ihr Publikum weltweit durch brillanten Klang, Wandlungsfähigkeit, technische Souveränität und akustische Eleganz zu verzaubern. Ihre neue CD zusammen mit der deutsch-griechischen Pianistin Danae Dörken mit Werken von Enescu, Dvořák und Schumann erhielt im Juni 2016 eine Nominierung für den renommierten Preis der Deutschen Schallplattenkritik. Danae Dörken hat, obwohl erst 25 Jahre alt, durch ihre atemberaubende Technik und ihre tief-sinnigen Interpretationen, kombiniert mit einer starken Bühnenpräsenz und Natürlichkeit die Konzerthäuser, Orchester und Festivals weltweit im Sturm erobert.

SCHUBERT Sonatine D-Dur op. 137

SCHUMANN Violinsonate Nr. 2. d-Moll op. 121

ENESCU Impressions d'enfance op. 28

ELGAR Violinsonate e-Moll op. 82

Mi 03.05.2017 | 20:00 | Eintritt € 25, Schüler € 15

19:00 Einführung

Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016



KONZERT DER ARD-PREISTRÄGER

In Gauting musizieren die Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD gemeinsam. Im Mittelpunkt steht die Suche nach musikalischem Ausdruck und künstlerischer Vollkommenheit. Zur Drucklegung standen noch nicht alle Teilnehmer fest.

AGNÈS CLÉMENT, Frankreich, 1. Preis Harfe + Publikumspreis
ARIS QUARTETT, Deutschland, 2. Preis Streichquartett
+ Publikumspreis
N.N., Flöte

PIERNÉ „Variations libre et Finale“ für Flöte, Streichtrio und Harfe op. 51

MOZART Flötenquartett A-Dur KV 298

BAX Quintett für Harfe und Streichquartett

JONGEN „Deux pièces en trio“ für Flöte, Viola und Harfe op. 80

CAPLET „Conte fantastique d'après 'Le masque de la mort rouge'“ für Harfe und Streichquartett

BEETHOVEN Quartett für zwei Violinen, Viola und Violoncello C-Dur Nr. 3, op. 59

Mo 29.05.2017 | 20:00 | Eintritt € 25, Schüler € 15

19:00 Einführung

Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016





ANNA VINNITSKAYA, Klavier

Die Tochter zweier russischer Pianisten spielte bereits mit acht Jahren ihr erstes öffentliches Klavierkonzert. Zu ihren Auszeichnungen zählen der 1. Preis beim Königin-Elisabeth-Wettbewerb in Brüssel im Jahr 2007 und der „Leonard Bernstein Award“ des Schleswig-Holstein Musik Festivals 2008. 2009 wurde ihre Debüt-CD mit Werken von Rachmaninow, Gubaidulina, Medtner und Prokofjew mit dem „Diapason d’Or“ ausgezeichnet. Ihre erste Einspielung mit Orchester als Solistin des Deutschen Sinfonieorchesters Berlin unter der Leitung von Gilbert Varga erhielt den ECHO Klassik als „Nachwuchskünstlerin des Jahres“ (2010). Es folgten Solo-Engagements mit zahlreichen bedeutenden Orchestern u.a. dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, den Münchner Philharmonikern, den Sinfonieorchestern des NDR und des SWR, dem Royal Philharmonic Orchestra, dem City of Birmingham Symphony Orchestra, dem Orchestre de la Suisse Romande und dem Israel Philharmonic Orchestra.

PROKOFJEW Sonaten Nr. 2 & 4

CHOPIN Preludes op. 28

Do 22.06.2017 | 20:00 | Eintritt € 25, Schüler € 15

19:00 Einführung

Vorverkauf ab Samstag 26.11.2016

Ensemble Berlin Solisten der Berliner Philharmoniker

Das Ensemble Berlin spielt sein 19. Konzert in Gauting. Neben Originalkompositionen für die klassischen Kammerbesetzungen aus Klassik, Romantik und Moderne bilden Bearbeitungen einen weiteren Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit des Ensembles. Aus der äußerst fruchtbaren Zusammenarbeit mit dem Orchestermusiker und Arrangeur Wolfgang Renz sind bislang eine ganze Reihe musikalischer Kostbarkeiten entstanden.

MENDELSSOHN Konzertstück Nr. 1, op. 113 für Oboe, Fagott und Streicher

DEBUSSY Suite Bergamasque arr. für 2 Violinen, Viola, Violoncello, Kontrabass, Oboe und Fagott von Wolfgang Renz

MOZART Ouvertüre und ausgewählte Arien aus der Zauberflöte KV 620

So 01.10.2017 | 20:00 | Eintritt € 30, Schüler € 15

19:00 Einführung

Vorverkauf ab Samstag 08.07.2017



© Timm Köhn



© Carola Schmidt

AARON DAN, Flöte
SACHA RATTLE, Klarinette
VIOLA WILMSEN, Oboe
ANDREJ ŽUST, Horn
HEIDI MOCKERT, Fagott
ZEYNEP ÖZŞUCA, Klavier

BERLIN COUNTERPOINT

Berlin Counterpoint ist ein relativ neues Ensemble, das innerhalb kurzer Zeit in der Musikwelt von sich reden gemacht hat. Seine Musik ist geprägt von der kulturellen Diversität jedes einzelnen Mitglieds. Ohne diese Verschiedenheit aufzulösen, gelingt es ihnen, mit ihrer Musik eine harmonische Virtuosität zu schaffen. Die Spielfreude der sechs, die zu spüren und zu hören ist, steckt an und lädt die Zuhörer zum Entdecken ein. Zusammen können die sechs jungen Musiker mit Reisepässen aus Rumänien, Deutschland, England, Slowenien, den USA und der Türkei aufwarten. Sie sind passionierte Grenzgänger, die eine gemeinsame Sprache sprechen: die Sprache der Musik. Sie repräsentieren das moderne, multikulturelle, energiegeladene und kreative Berlin. Ihr brillanter Klang, ihre durchgehend virtuosens risikofreudigen und doch stets durchdachten Interpretationen haben einiges mit ihrer Wahlheimat zu tun.

STRAWINSKY Le Sacre du Printemps
DEBUSSY Prélude a l'après-midi d'un faune
POULENC Sextour op. 100

Sa 21.10.2017 | 20:00 | Eintritt € 30, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 08.07.2017

ALISA WEILERSTEIN, Violoncello & INON BARNATAN, Klavier

Eine junge Cellistin mit der Fähigkeit zu emotional nachdrücklichen Aufführungen, sowohl mit bekanntem Repertoire als auch mit zeitgenössischer Musik, hat sich in die internationale Aufmerksamkeit konzertiert ... So überschwänglich schrieb die MacArthur Foundation, als Alisa Weilerstein 2011 deren Fellowship gewann. Die gebürtige Amerikanerin erhielt als erste Cellistin nach 30 Jahren einen Exklusivvertrag mit Decca Classics nach ihrem Debüt bei den Berliner Philharmonikern. Sie tritt mit ihrem langjährigen Duo-Partner, dem israelischen Pianisten Inon Barnatan, auf.

BACH Prélude, Gavotte und Gigue der Partita in E-Dur für Violine, transkribiert für Klavier von Rachmaninow
BACH Chaconne der Partita in d-Moll für Violine, transkribiert für Cello von Weilerstein
SCHUBERT Fantasie für Violine und Klavier in C-Dur, transkribiert für Cello und Klavier von Weilerstein und Barnatan
MACKEY Neues Werk
SCHOSTAKOWITSCH Sonate für Viola und Klavier transkribiert für Cello und Piano von Danill Shafran

So 05.11.2017 | 20:00 | Eintritt € 25, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 08.07.2017



© Jamie Jung



© Marco Borggreve

PAVEL HAAS QUARTET & BORIS GILTBURG, Klavier

Eine wunderbar sinnliche Intensität. HARALD EGGBRECHT, SZ Seit dem Gewinn des italienischen „Premio Paolo Borciani“ Streichquartett-Wettbewerbs im Jahr 2005 ist das Pavel Haas Quartet in den wichtigsten Konzerthallen der Welt aufgetreten und hat sechs preisgekrönte CDs veröffentlicht, die von Publikum und Presse gleichermaßen gelobt wurden. Über den israelischen Pianisten Boris Gilburg schrieb das Fono Forum: *Die neue Schumann-Aufnahme zeigt einen Künstler, dessen Interpretationen im Vergleich mit Größen wie Vladimir Ashkenazy und Claudia Arrau bestehen können.*

VERONIKA JARŮŠKOVÁ, Violine
MAREK ZWIEBEL, Violine
RADIM SEDMIDUBSKÝ, Viola
PETER JARŮŠEK, Violoncello

SCHUBERT Streichquartett Rosamunde D 804
SCHOSTAKOWITSCH Streichquartett Nr. 7 op. 108
BRAHMS Klavierquintett op. 105

Sa 25.11.2017 | 20:00 | Eintritt € 35, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 08.07.2017



© Sasha Cúsov

NEOBAROCK – WEIHNACHTSKONZERT

Die Virtuosität von NeoBarock fächerte sich wie ein Kosmos der barocken Welt auf, immer wieder entstanden neue und noch nicht gehörte Spielfiguren in berstender Vitalität.

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

NeoBarock transportiert mit Sachverstand und wissenschaftlicher Akribie, vor allem aber mit expressiver Leidenschaft, mit Herzblut getränkter Lebenslust und Sinnlichkeit die Alte Musik unmittelbar ins Hier und Jetzt und lässt dabei die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart verschwinden. Virtuose und besinnliche Barockmusik zur Weihnachtszeit.

VOLKER MÖLLER, Violine & Viola
MAREN RIES, Violine & Viola
ARIANE SPIEGEL, Violoncello
ROSSELLA POLICARDO, Cembalo

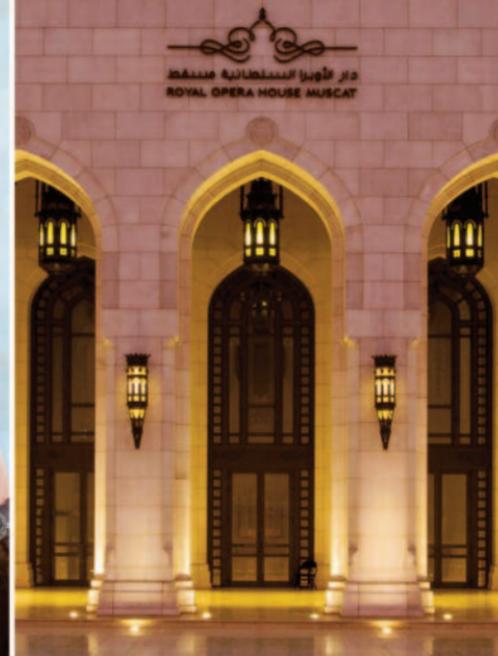
LA NOTTE DI NATALE

Werke von Händel, Pachelbel, Bach, Corelli, Valentini, Vivaldi

Sa 16.12.2017 | 20:00 | Eintritt € 30, Schüler € 15
19:00 Einführung
Vorverkauf ab Samstag 08.07.2017



© NeoBarock



© Dario Acosta



DOMIZILE REISEN
LUXUS · DESIGN · LEBENSART



Märchenhafte Reise durch den Oman –
als Höhepunkt ein Konzert mit Anna Netrebko

Domizile Reisen KG · Ammerseestraße 18 · D-82131 Gauting · Tel. +49.89.833084 · info@domizile.de · www.domizile.de

INFORMATION

ABONNEMENT

Das Abonnement kostet € 275 für 12 Konzerte.
Sie sparen € 60 gegenüber den Einzelkarten.
Die Bezahlung ist in zwei Teilbeträgen möglich.

KARTENRÜCKGABE

Die Rückgabe von gekauften Karten ist grundsätzlich nicht möglich. Im Falle einer Warteliste für eine Veranstaltung, kann das Theaterbüro die Karten zurücknehmen. Hierfür berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von € 4.

WARTELISTE

Bei ausverkauften Veranstaltungen führen wir eine Warteliste. Sollten wir Karten zurückbekommen, werden wir Sie in der Reihenfolge unserer Liste verständigen.

VORVERKAUF

bosco-Theaterbüro | Oberer Kirchenweg 1 | 82131 Gauting
0 89 - 45 23 85 80 | Fax 0 89 - 45 23 85 89
kartenservice@theaterforum.de | www.theaterforum.de
Di, Do, Fr 9:00 - 12:00 + 15:00 - 18:00
Mi 9:00 - 12:00 | Sa 10:00 - 12:00

ABENDKASSE

Die Abendkasse öffnet 45 Minuten vor der Veranstaltung.
An der Abendkasse können wir bereits erworbene Karten leider nicht mehr zurücknehmen.

BAR ROSSO

Die Bar Rosso hat eine Stunde vor und nach den Veranstaltungen geöffnet.

EINFÜHRUNG & NACHTKRITIK

Vor jedem Konzert gibt der Musikjournalist Reinhard Palmer um 19 Uhr eine Einführung. Noch in der Nacht schreibt er eine Kritik zum Konzert, die Sie bereits am nächsten Morgen unter www.theaterforum.de bzw. www.bosco-gauting.de lesen oder sich als Mail-Service schicken lassen können.

IMPRESSUM

Veranstalter Theaterforum Gauting e.V.
Vorsitzender Hans-Georg Krause
Leitung des bosco (i.V.) Désirée Raff
Künstlerische Leitung des Klassikforums Rainer A. Köhler
Gestaltung majazorn mediendesign, Stockdorf
Druck Miraprint Beiner KG, Gauting



WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN

... die es uns ermöglichen, in Gauting herausragende Konzerte anzubieten. Wir danken dem Bezirk Oberbayern, dem Landkreis Starnberg, der Gemeinde Gauting sowie der Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg. Aber auch vielen Einzelpersonen gilt unser Dank, die uns als Fördermitglieder des Theaterforum Gauting e.V. helfen, die großen Projekte zu stemmen. Herzlichen Dank!



FÖRDERN

Wenn Sie bisher noch kein Fördermitglied sind und die Kammermusik lieben, laden wir Sie ganz herzlich ein, sich unsere Angebote auch in Zukunft zu sichern. Als Fördermitglied genießen Sie u.a. den Vorteil, eine Woche vor Vorverkaufsstart Karten für unsere Veranstaltungen zu erwerben. Die Mitgliedschaft ist bereits mit einem Jahresbeitrag ab € 40 möglich.

ICH MÖCHTE DAS THEATERFORUM UNTERSTÜTZEN

Ich spende einen einmaligen Betrag von:

_____ € und erhalte eine abzugsfähige Spendenbescheinigung.

Ich möchte Fördermitglied beim Theaterforum Gauting e.V. werden mit einem Jahresbeitrag von:

€ 40 € 60 € 100

Name, Vorname

Anschrift

Datum, Unterschrift

Der Betrag kann vom folgenden Konto abgebucht werden.

Bankverbindung

IBAN

SWIFT-BIC

Theaterforum Gauting e.V.
Oberer Kirchenweg 1 · 82131 Gauting
Tel. 089-45 23 85 80 · Fax 089-45 23 85 89
info@theaterforum.de · www.theaterforum.de

GEIGEN- UND BOGENBAU



Hermann + Stefan Wörz
Geigenbaumeister

Kreittmayrstr. 11
80335 München
Tel. 525988
Fax. 5236886



Markus Wörz
Bogenbaumeister

Kreittmayrstr. 17
80335 München
Tel. 5231240
Fax. 5231179

**Neubau und Reparaturen von Streichinstrumenten und Bogen
Vermietung von Streichinstrumenten**

Geschäftszeiten:

Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr
Samstag von 9.30 bis 13.00 Uhr – Montag geschlossen

Klavierbau Stoll

Meisterbetrieb

Verkauf ♦ Reparaturen ♦ Stimmungen

Leutstettener Weg 12
82131 Gauting
Tel. 089 / 89 31 10 78
www.klavier-stoll.de

